ARL 4° 792/G16-327

Kessel 19

1 Geehrtester Herr Doctor!

Gestern Abend 8½ Uhr, als ich aus der Vorstands-Sitzung des Cultur-Vereins nach Hause kam, wurde mir die beifolgende Schrift, „Protest &c" betitelt, übergeben, mit dem Bemerken, daß Sie selbst sie gebracht hätten. Da ich nun die Wichtigkeit gedachter Schrift wohl erkenne, so bedaure ich um so mehr, daß sie nicht gestern in der Sitzung von Ihnen vorgelegt, oder deren Vorlage durch Sie mindestens veranlaßt worden ist. Andrer Seits habe ich aber auch von Ihnen durchaus keine Mittheilung erhalten was ich mit dem „Proteste" (der mir unconvertirt, unadressirt und ohne sonstige Beilage zugekommen) machen soll; ich sende Ihnen denselben deshalb hierbei zurück & muß es Ihnen anheimstellen, ihn etwa dem Hrn. Dr Stern (als Director d. Cultur-Vereins) gefälligst zuzuschicken so wie demselben zu sagen, was geschehen möge.

Hochachtungsvoll Ihr ergebener

Berlin 3ᵗᵉ April 1844 Ludw. Kessel.

Herrn Dr. Zunz Wohlgeboren